

Kindergarten BLUME Darkhan, Mongolei

DAS WICHTIGSTE, WAS MAN KINDERN MITGEBEN SOLLTE: WURZELN UND FLÜGEL.

J.W. VON GOETHE

Zusammen mit Arthur und Margit Natter aus Wolfurt hat Michelle Binderiya im September 2011 in Darkhan, ihrem mongolischen Heimatort, einen „kleinen“ Kindergarten für 25 Kinder aus armen Verhältnissen gegründet. Mittlerweile konnte dieser Kindergarten mit Hilfe vieler Spenden aus Vorarlberg und der aktiven Beteiligung der Familie Binderiya bei sämtlichen Bauarbeiten immer besser ausgebaut und erweitert werden. Im Jahre 2016 konnten bereits 150 Kinder aufgenommen werden.

Projektziele waren und sind auch 2020:

Die Kinder erhalten eine Vorschulbildung, die es ihnen erlaubt, den Einstieg in die Schule problemlos zu bewältigen. Sie verbringen täglich mehrere Stunden in einer wohlbehüteten, sorglosen Atmosphäre mit anderen Kindern. Sie erhalten ein gesundes und wärmendes Essen und werden liebevoll betreut und gefördert. Ein weiteres Projektziel ist die behutsame Integration behinderter Kinder. Bevorzugt aufgenommen werden Kinder aus armen Familien, für diese ist der Besuch kostenlos. Dadurch konnten auch wertvolle Arbeits- und Ausbildungsplätze für 20 Frauen aus der Umgebung geschaffen werden.

Heuer feiert der Kindergarten sein 10-jähriges Bestehen. Mittlerweile konnten 900 Kinder auf diese Art und Weise gut auf die Schule vorbereitet werden und damit einen guten Start für ihr Leben erhalten

